

Der Weihnachtsabend,  
 oder:  
 Die Wege der Vorsehung.

Erzählung, von Carl Strauß.

1.

Mit sehr trüben Empfindungen sahen die Bewohner Hamburgs die Herbsttage des Jahres 1813 sich nähern. Freudlos war ihnen schon der Sommer vorübergegangen, aber schwerer lastete der Kummer auf den Herzen der sorgsamten Hausväter, der liebenden Mütter, wenn sie die Ihrigen anblickten, mit denen sie einem schweren Winter entgegengingen, da für die unglückliche Stadt die Noth noch lange nicht zu enden schien. Hamburg, seit Jahrhunderten sich seiner Freiheit erfreuend, hatte diese, wie so manche Länder und Städte des deutschen Vaterlandes, verloren, und gehörte jetzt dem mächtigen Kaiserreiche, in welchem der Kaiser Napoleon regierte, an. Durch